

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

dieses Vikariat, am 10. Oktober 1849 wurde er investiert, am 28. Oktober d. J. vom Herrn Dechant Josef Nigier von Gaspoltshofen installiert. Im Jahre 1851 zum Vize-dechant und nach dem Tode des Herrn Josef Nigier zum wirklichen Dechant von Gaspoltshofen ernannt, wurde 1859 über Lengauers Ansuchen das Dekanat geteilt und das Dekanat Kallham neu errichtet. Lengauer war der erste Dechant des neu errichteten Dekanates. Herr Lengauer hat viel zur Verschönerung der Kirche geleistet. 1852 wurde der Turm mit Kupfer eingedeckt, das Kirchendach umgelegt, der Turm mit hydraulischem Mörtel angeworfen.

1855 wurde anlässlich der Verkündigung des Dogmas „von der unbesleckten Empfängnis“ auf seine Veranstaltung der Marien-Altar renoviert, wozu er die Hälfte der Kosten aus seinem Vermögen leistete. 1858 wurde die Kirche renoviert, ein neues Kirchenpflaster gelegt, u. s. w. 1861 ließ er die Filialkirche St. Nikola renovieren, wozu wieder er 300 fl. aus seiner Privatkasse spendete. 1864 wurde eine neue Friedhofmauer aus Ziegeln gebaut, welche aber 20 Jahre später wegen Baufälligkeit und Vergrößerung des Friedhofes wieder abgetragen und durch eine aus Granitsteinen ersetzt wurde.

1861 wurde das Pfarr-Vikariat Pram zur Pfarre erhoben. Auch Lengauer, der erste Pfarrer von Pram, wurde am 31. Dezember 1864 von Sr. Majestät zum Ehrendomherrn des Domkapitels von Linz ernannt.

Am 29. September 1879 feierte er seine Sekundi. Sr. bischöfl. Gnaden Franz Josef Rudigier war hiezu erschienen und hielt die Festpredigt. Außerdem waren 5 Canonici des Linzer Domkapitels, die hochw. Herren Stiftsprälaten Dominikus Lebschi von Schlägl und Johann von Lasser von Lambach, nebst 40 Priestern, anwesend. Am 28. Oktober desselben Jahres überreichte Herr k. k. Bezirks-hauptmann v. Huber dem Jubelpriester das ihm von Seiner Majestät dem Kaiser verliehene Ritter-Kreuz des Franz-Josef-Ordens. Noch eine hohe Auszeichnung war ihm beschieden. 1886 wurde er von Sr. Heiligkeit dem Papste Leo XIII. zum päpstl. Ehrenkammerer ernannt. Herr Lengauer war ein ungemein eifriger Seelsorger und ein ausgezeichnete Kanzelredner. Seine Liebe zu den Armen war bewunderungs-